

[89] II. Daß von der Oesterreichischen Hagelversicherungs-Gesellschaft in Wien an Stelle des bisherigen Haupt-Agenten zc. Petters, nunmehr der Rentner F. F. Franke in Weimar zum Haupt-Agenten für das Großherzogthum ernannt worden ist, wird hierdurch unter Bezugnahme auf die Ministerial-Bekanntmachung vom 17. Juni v. J. (Reg.-Blatt S. 115) zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar am 11. Mai 1877.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.

Für den Departements-Chef:

**Dr. Schomburg.**

[90] III. Daß von der Feuerversicherungsbank für Deutschland zu Gotha an Stelle des verstorbenen bisherigen Haupt-Agenten Eduard Freund der Kaufmann Hermann Geipel in Weimar zum Haupt-Agenten für das Großherzogthum ernannt worden ist, wird hierdurch unter Bezugnahme auf die Ministerial-Bekanntmachung vom 8. Februar 1863 (Regier.-Bl. S. 202) zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Weimar am 17. Mai 1877.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,  
Departement des Aeußern und Innern.

Für den Departements-Chef:

**Dr. Flemming.**

[91] IV Nachdem die Frankfurter Glasversicherungs-Gesellschaft zu Frankfurt a./M., welcher lt Bekanntmachung vom 14. August 1865 (Regier.-Bl. S. 377) die Erlaubniß zum Geschäftsbetriebe im Großherzogthum ertheilt worden war, ihren Geschäftsbetrieb mit Zustimmung der betheiligten Behörden, auch auf Transport-Versicherungsgeschäfte ausgedehnt und um Ertheilung der Erlaubniß auch zum Betriebe solcher Geschäfte im Großherzogthum nachgesucht hat, ist der nunmehr unter der Firma: Frankfurter Transport- und Glasversicherungs-Aktiengesellschaft zeichnenden Gesellschaft die erbetene Erlaubniß bis auf Widerruf nachträglich ertheilt worden.

Es wird Solches und daß die gedachte Gesellschaft für die Glas-Versicherungsgeschäfte den Otto Petters hier und für die Transport-Versicherungsgeschäfte den Spediteur E. Kolsch hier als Haupt-Agenten für das